Objekt:	Kleines Apothekenfläschen
Museum:	Museum Viadrina Carl-Philipp-Emanuel-Bach-Straße 11 15230 Frankfurt (Oder) 0335 - 40 15 60 verwaltung@museum-viadrina.de
Sammlung:	Glassammlung
Inventarnummer:	V/B 224 b

Beschreibung

Zylindrische Rundflasche mit hochgestochenem Boden mit Abrissnarbe aus hellgrünem Glas mit kleinen Einschlüssen und Luftbläschen, unter dem ausgestellten Mündungsrand eingezogen, Korrosionsspuren.
Derartige Fläschchen dienten zur Aufbewahrung von Arzneimitteln oder Kosmetika und wurden von Apotheken in großer Stückzahl geordert. Hohlgläser wurden schon zu Beginn der Frühen Neuzeit dafür genutzt, da das Material weder physikalisch oder chemisch mit den Inhaltsstoffen korrespondiert. Ein Hersteller lässt sich nicht zweifelsfrei ausmachen. Es dürfte sich aber um ein brandenburgisches Erzeugnis aus der Zeit vor 1800 handeln, zumal es im April 1976 bei archäologischen Ausgrabungen in der Abfallgrube des ehemaligen Johanniterhauses in Frankfurt/Oder gefunden wurde. [Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik:	Grünes Glas / ofengeformt
Maße:	H. 8,8 cm; Dm. 4,6 cm; Dm. Mündung 2,3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1700-1800
	wer	
	wo	Mark Brandenburg
Gefunden	wann	1976
	wer	
	wo	Frankfurt (Oder)

Schlagworte

- Abriss (Glas)
- Arzneiflasche
- Bodenfund
- Glasflasche
- Rundflasche